

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 08. Sitzung der Bürgerschaft am 20.09.2018**

**Zu TOP : 7.2**

**Bauarbeiten Große Parower Straße**

**Einreicher: Dr. Ronald Zabel, CDU/FDP-Fraktion**

**vertagt vom 30.08.2018**

**Vorlage: kAF 0089/2018**

Anfrage:

1.  
Wann beginnen die Bauarbeiten zum weiteren Ausbau der Großen Parower Straße?
2.  
Wie lange werden diese Arbeiten dauern?
3.  
Ist in dieser Zeit eine Erreichbarkeit der medizinischen Einrichtung Ärztehaus „An der Schwedenschanze“ für Autofahrer als auch Nutzer des öffentlichen Personennahverkehrs sichergestellt?

Herr Bogusch beantwortet die Anfrage wie folgt:

zu 1.:

Die weiterführenden Bauarbeiten an der Großen Parower Straße von Rudolf-Virchow-Straße in Richtung Heinrich-Heine-Ring sind ab März 2019, abhängig von der Wetterlage, vorgesehen.

zu 2.:

Der Ausbau der Großen Parower Straße ist Maßnahme aus dem Abwasserbeseitigungskonzept und damit koordinierte Baumaßnahme der Regionalen Wasser- und Abwassergesellschaft Stralsund mbH, sprich der REWA und der Hansestadt Stralsund. Ziel ist es, den gesamten Abschnitt zwischen Rudolf-Virchow-Straße und Heinrich-Heine-Ring in zwei Jahren fertig zu stellen. Entsprechende Planungen für den Kanalbau als Voraussetzung hierzu liegen seitens der REWA noch nicht bestätigt vor.

Zu 3.:

Der Straßenausbau endet vor dem Kurvenbereich in den Heinrich-Heine-Ring. Damit ist die Erreichbarkeit der medizinischen Einrichtung Ärztehaus, bzw. die Zufahrt zum Parkplatz und auch dem Berufsförderwerk jederzeit aus Richtung Prohner Straße gesichert. Für den Nahverkehr ist geplant, auf der Platzfläche vor dem Parkplatz eine Wendemöglichkeit für Busse einzurichten. Die Nutzung dieser Privatfläche hierzu ist mit dem Eigentümer abgestimmt. Durch die Wendemöglichkeit bleibt die Haltestelle Knieper Nord am Ärztehaus anfahrbar.

Die beantragte Aussprache wird zurückgezogen.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. König/Gremiendienst

Stralsund, 01.10.2018